

Keller, Gottfried: Aus den braunen Schollen (1854)

1 Aus den braunen Schollen
2 Springt die Saat empor,
3 Grüne Knospen rollen
4 Tausendfach hervor.

5 Und es ruft die Sonne:
6 Fort den blassen Schein!
7 Wieder will ich Wonne,
8 Glut und Leben sein!

9 Wieder wohlig zittern
10 Auf dem blauen Meer
11 Oder zu Gewittern
12 Führen das Wolkenheer!

13 In den Frühlingsregen
14 Sieben Farben streun
15 Und auf Weg und Stegen
16 Meinen goldenen Schein!

17 Ruhn am Felsenhange,
18 Wo der Adler minnt,
19 Auf der Menschenwange,
20 Wo die Träne rinnt!

21 Dringen in der Herzen
22 Kalte Finsternis,
23 Blendet alle Schmerzen
24 Aus dem tiefsten Riß!

25 Bringt – ich bin die Sonnen! –
26 An das Kerkertor,
27 Was ihr habt gesponnen

28 Winterlang, hervor!

29 Alle finstern Hütten

30 Sollen Mann und Maus

31 Auf die Aue schütten,

32 An mein Licht heraus!

33 Mit all euern Schätzen

34 Lagert euch herum,

35 Wendet eure Fetzen

36 Vor mir um und um!

37 Daß durch jeden Schaden

38 Leuchten ich und dann

39 Mit dem goldnen Faden

40 Ihn verweben kann!

(Textopus: Aus den braunen Schollen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/50979>)